



Die Teilnehmer der Schach-Mittelrheinmeisterschaft 2019

Monheimer Vize-Mittelrheinmeister im Schach

Der Schachclub Monheim/Baumberg 1958 e.V. war diesjähriger Ausrichter der Mittelrheinmeisterschaften im klassischen Schach und konnte in den Räumlichkeiten der VHS Schachfreunde aus nah (u.a. Langenfeld) und fern (u.a. Aachen) begrüßen.

Als Titelverteidiger ging für die Monheimer der Schachfreund Daniel Schalow an den Start, zusammen mit seinen Vereinskollegen Ingo Krause, David Maciag und Jens Bosbach. In dem gut besetzten 16er Feld war die Favoritenrolle keinesfalls vergeben und so entwickelten sich äußerst spannende Kämpfe um die ersten Plätze. Das wohl entscheidende Spiel fand in der vorletzten Runde statt, in welcher Schalow mit einem halben Punkt Rückstand auf den bis dahin führenden Frank Reinemer von den Langenfelder Schachfreunden traf – der Sieger der Partie würde den Titel gewinnen. Schalow, mit den weißen Steinen, erspielte sich in der Eröffnung einen positionellen Vorteil, den er aber entgegen den Erkenntnissen aus dem Training nicht strategisch lösen wollte, sondern taktisch. Und dieses Unterfangen ging prompt schief. Schalow verlor die Partie, Reinemer gewann den Titel und Daniel Schalow musste sich in der letzten Runde noch gehörig strecken, um zumindest den zweiten Platz und damit die Vize-Meisterschaft einzufahren.

Die zufriedenstellende Monheimer Bilanz komplettieren die Schachfreunde Krause auf Rang 8, Maciag auf Rang 9 und Bosbach auf Rang 11. Damit hat die Hälfte der „Monheimer Ersten“ an den Mittelrheinmeisterschaften teilgenommen und die gute Saison mit diesem Einzelturnier erfolgreich abgeschlossen.

